

Geschäftszahl: 2024-0.247.568

Ballhausplatz 2, 1010 Wien

Öffentliche Bekanntmachung

Verwaltungspraktikum (Vorbereitungsausbildung) im Regionalbüro für Tirol, Salzburg und Vorarlberg der Anwaltschaft für Gleichbehandlung

Juristinnen und Juristen aufgepasst: Sie wollen ins Berufsleben starten und suchen einen spannenden Job am Puls der Republik? Das trifft sich hervorragend!

Im Regionalbüro für Tirol, Salzburg und Vorarlberg der Anwaltschaft für Gleichbehandlung ist die Aufnahme für ein Verwaltungspraktikum (Vorbereitungsausbildung v1) in Aussicht genommen.

Dienstort ist Innsbruck.

Es ist beabsichtigt, diesen Ausbildungsplatz ehestmöglich zu besetzen.

WIR SUCHEN engagierte und leistungswillige Juristinnen und Juristen insbesondere für folgenden Aufgabenbereich:

- Mitarbeit bei der Beratung und Unterstützung von Personen, die sich aufgrund des Geschlechts, von Betreuung und Pflegeverpflichtungen der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes diskriminiert fühlen;
- Unterstützung bei einschlägigen Rechtsauskünften im Geltungsbereich des Gleichbehandlungsgesetzes;
- Unterstützung bei der Erstberatung des Regionalbüros;
- Unterstützung bei der Informations- und Bildungsarbeit in Bezug auf das Gleichbehandlungsgesetz.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um wertvolle Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung zu sammeln und Ihre Kompetenzen an der richtigen Stelle einzusetzen!

WIR BIETEN

- Ein spannendes und verantwortungsvolles Praktikum;
- Die Chance, einen Beitrag zu einer diskriminierungsfreien Gesellschaft zu leisten;
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit;
- Die Mitarbeit in einem dynamischen, aufgeschlossenen Team, das Kommunikationsfähigkeit und selbständiges Arbeiten schätzt;
- Gelegenheit, Ihre Fähigkeiten und Ihr Know-How unter Beweis zu stellen;
- Möglichkeit zum Homeoffice nach einer Einarbeitungszeit und zahlreiche Benefits.

Erfordernisse:

Neben dem abgeschlossenen Hochschulstudium der Rechtswissenschaften, Interesse für Gleichbehandlungs- und Menschenrechtsthemen, Hands-On-Qualitäten und Verlässlichkeit bringen Sie folgende Voraussetzungen mit:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt;
2. Bei männlichen Bewerbern: abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst;
3. Wissen um Auswirkungen von Rassismus, Homofeindlichkeit, Sexismus, Ageism, Antimuslimischem Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit, Intersektionalität, etc. und großes Interesse, an diesen Themen zu arbeiten;
4. Sehr gutes schriftliches Ausdrucksvermögen;
5. Freude an der Arbeit mit Menschen;
6. Fundiertes EDV-Wissen und –Verständnis;
7. Organisationsfähigkeit;
8. Flexibilität im Umgang mit unterschiedlichen Aufgaben und Situationen;
9. Selbständiges Erkennen und Setzen von Prioritäten;
10. Rasche Auffassungsgabe;
11. Genauigkeit;
12. Freundliche und kompetente Gesprächsführung.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bei der Vorbereitungsausbildung handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis, welches auf maximal zwölf Monate befristet ist. Der Ausbildungsbetrag beträgt monatlich € 3.400,10 brutto.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, so freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte über die Jobbörse der Republik unter <https://www.bka.gv.at/-/jobs-und-karriere-im-bundeskanzleramt> **bis 2. Mai 2024** hochladen.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Abteilung I/2 im Bundeskanzleramt unter 01/53115-202848 gerne zur Verfügung.

Wien, am 5. April 2024

Für den Bundeskanzler:

Hellerich

Elektronisch gefertigt